

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 31.10.2013

SR/BeVoSr/057/2013

Gremium	Datum	Behandlung
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	11.11.2013	Ö

Verfasser: Klossek

FB/Aktenzeichen: 6/ 66

Antrag der FRW-Fraktion: Einrichtung von weiteren Parkplätzen auf dem Marktplatz

Zielsetzung: Siehe Antrag.

Beschlussvorschlag: Siehe Antrag.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Bürgermeister Voß am 30.10.2013

Michael Wolf am 30.10.2013

Sachverhalt:

Gemäß Antrag der FRW-Fraktion vom 27.10.2013 sollen weitere Parkplätze als Kurzzeitparkplätze auf der Nord- und Südseite des Marktplatzes eingerichtet werden.

Das Parken im Bereich des umgestalteten Marktplatzes steht grundsätzlich der Idee des städtebaulich-freiraumplanerischen Konzeptes entgegen. Der seinerzeitige Realisierungswettbewerb, aus dem die realisierte Konzeption als Sieger hervorging, sollte nicht zuletzt dafür sorgen, den damals bestehenden Eindruck eines Straßenverkehrsplatzes mit großen Parkplatzflächen zu beseitigen.

Damit würde zudem von dem Grundkonzept der eingeschränkten Halteverbotszone abgewichen und das Parken auf der Nord- und Südseite des Mittelfeldes erlaubt. Die Transparenz und Übersichtlichkeit auf dem Marktplatz wird dadurch erheblich beeinträchtigt, ebenfalls wird durch das Ein- und Ausparken die Verkehrssicherheit beeinträchtigt. Die Parkplätze müssen verkehrsrechtlich angeordnet werden, d.h. eine entsprechende Beschilderung und auch Markierung der Parkplätze hat zu erfolgen. Neben Polizei und Verkehrsaufsichtsbehörde ist auch der Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein, Niederlassung Lübeck, als Vertreter

der Bundesstraße nicht nur zu informieren, sondern die entsprechende Zustimmung einzuholen. Ob es sich dabei um eine zeitlich befristete oder unbefristete Parkplatzeinrichtung handelt, ist verkehrsrechtlich nicht von Bedeutung.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Um das Parken auf der Nord- und Südseite des Marktplatzes zu ermöglichen, sind die Granitquader entsprechend zu versetzen, der Parkraum zu markieren und durch eine entsprechende Beschilderung abzugrenzen. Die Kosten werden sich auf ca. 3700 € belaufen.

Anlagenverzeichnis:

Antrag der FRW-Fraktion